

Spaß und Begeisterung

Der SV Großhansdorf will neue Fußball-Herrenmannschaft etablieren

Der Sportverein Großhansdorf (SVG) von 1942 e.V. verfügt über eine sehr lange Tradition. Der Verein wurde bereits vor etwa 80 Jahren als damaliger „Fußballclub Groß-Hansdorf“ gegründet. Seit knapp vier Jahren liegt der Herren-Fußball im SVG brach. Doch nun soll mit Hilfe personeller Verstärkung im Vorstands- und Trainer-Bereich ein Neuanfang gestartet werden.

GROßHANSDORF. „Unser Ziel ist, für die kommende Saison 2021/2022 ein 1. Herren-Team unter der „SVG-Flagge“ im Kreisfußball-Verband Stormarn an den Start zu bringen“, erklärt Markus Storbeck (Mitglied SVG-Fußball-Vorstand). Training und Punktspiele werden dann auf dem frisch renovierten Kunstrasen in Großhansdorf am Kortenkamp stattfinden. Für den Neuaufbau konnten zwei erfahrene Fußball-Übungsleiter gewonnen werden, die als Trainer-Team agieren werden: Team-Chef Ingo Seehaase kommt vom Ahrens-



Sie wollen den Herren-Fußball im SV Großhansdorf wieder auf „Vordermann“ bringen: Michael Sakrzewski (von links), Markus Storbeck, Ingo Seehaase und Steffen Wehner.

Fotos: M. Sakrzewski (2)

burger TSV (ATSV) und hat dort vor kurzer Zeit die Herren der ATSV II in die

Kreisliga-Hamburg geführt. Co- und Torwart-Lizenz-Trainer Michael Sakrzewski war zuletzt ebenfalls im ATSV tätig und steigt nun nach einer kleinen Pause wieder ein. Der gebürtige Lübecker war zum Beispiel als Torwart für den VfB Lübeck, Phoenix Lübeck, VfL Oldesloe, TSV Bargtheide, SV Eichede und den ATSV aktiv. Es folgten Trainerstationen im SC Elmenhorst, Farmesener TV und im ATSV. Nachwuchskicker oder auch erfahrene Spieler, die bei diesem Neustart auch dabei sein möchten, dürfen sich gern melden. Ansprechpartner aktuell hierfür sind SVG-Vorstandsmitglied Steffen Wehner (Telefon: 0163 / 795 92 53

und per E-Mail: Steffen.Wehner@svg-fussball.de) und Ingo Seehaase (Telefon: 01590 / 119 06 90 und per E-Mail: ingo.seehaase@hotmail.de). In dem Team soll es darum gehen, mit Spaß und Begeisterung der runden Kugel nachzujagen und um ein Teil einer neuen Mannschaft in einem intakten Umfeld zu werden. „Wir sind guter Dinge, dass wir bald wieder qualitativ guten Herren-Fußball in Großhansdorf anbieten können und damit konsequent den Weg fortsetzen, den wir im Kinder- und Jugendbereich bereits gehen“, so Wehner. Die erste Trainingseinheit ist für kurz nach Ostern geplant.

Michael Sakrzewski



Hier soll der Ball bald wieder im Fußball-Herrenbereich rollen – auf dem neu verlegten Kunstrasen im Großhansdorfer Kortenkamp.